

Mitteilung Nr. MIT- 72/2025		
zur Fragestunde nach § 39 GOSTVV der / des Stadtverordneten vom Thema:	FS 72/2025	Die Linke - Einzelstadtverordneter Muhlis Kocaaga 15.10.2025 Versorgung von Schulen mit iPads
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

I. Die Anfrage lautet:

Seit dem Schuljahr 2020/21 stellt das Land Bremen allen Lehrer:innen und Schüler:innen iPads zur Verfügung. Laut Zentralelternbeirat Bremerhaven ist jedoch eine flächendeckende Versorgung und die technische Unterstützung in Bremerhaven nicht ausreichend gewährleistet.

Wir fragen den Magistrat:

In welchem Umfang wurde die Ausstattung von iPads an Bremerhavener Schulen bereits umgesetzt?

Zusatzfrage 1: Wie ist der technische Zustand der iPads und wie wird die technische Unterstützung der iPads bei Defekten oder Fehlfunktion sichergestellt?

II. Der Magistrat hat am beschlossen, die obige Anfrage wie folgt zu beantworten:

Die vom Land beschlossene Eins-zu-eins-Ausstattung wurde in Bremerhaven vollumfänglich umgesetzt. Im Zuge des altersbedingten Verschleißes sowie aufgrund von Beschädigungen ist zum jetzigen Zeitpunkt eine 1:1-Ausstattung ab der zweiten Klasse gewährleistet. Die iPads der zweiten Klassen werden in den Grundschulen häufig als Klassensätze genutzt, die von den ersten und zweiten Klassen gemeinsam für Projekte und Unterrichtseinheiten verwendet werden. Mit Restmitteln aus dem DigitalPakt 1.0 konnten ausreichend iPads erworben werden, um die aktuell vorliegenden Schadensfälle auszugleichen. Diese werden derzeit von den Mitarbeitenden des iPad-Teams des Schulamts, dem sog. MDM-Team, eingerichtet und ausgeliefert. Der Magistrat geht davon aus, dass beginnend mit dem neuen Kalenderjahr bzw. dem neuen Schuljahr neue Geräte aus Landesmitteln und Mitteln aus dem DigitalPakt 2.0 beschafft werden, sodass wieder eine vollumfängliche 1:1-Ausstattung ab Klasse 1 gewährleistet wird.

Zur Zusatzfrage 1:

Die meisten iPads, mit denen die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte ausgestattet sind, sind Geräte der 7. oder 8. Generation. Diese sind grundsätzlich noch vollumfänglich nutzbar. Bei Defekten und Fehlfunktionen ist der jeweilige Schultechniker im Rahmen des First-Level-Supports der erste Ansprechpartner. Größere Schäden werden an das MDM-Team weitergeleitet, das diese behebt oder im Schadensfall einen Austausch vornimmt bzw. einen Versicherungsfall eröffnet.

Grantz
Oberbürgermeister